



Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Beate Walter-Rosenheimer
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Stefan Zierke
Parlamentarischer Staatssekretär
Mitglied des Deutschen Bundestages
Glinkastraße 24, 10117 Berlin
11018 Berlin

HAUSANSCHRIFT
POSTANSCHRIFT

TEL +49 (0)30 18555-1120
FAX +49 (0)30 18555-4112
E-MAIL Stefan.Zierke@bmfjsfj.bund.de
INTERNET www.bmfjsfj.de

ORT, DATUM Berlin, den 7. Dezember 2020

Schriftliche Frage an die Bundesregierung
hier: Arbeitsnummer 11/482

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Ihre Frage beantworte ich wie folgt:

Frage Nr. 11/482:

Welche weiteren konkreten Modellprojekte sollen mit den vorgesehenen zusätzlichen Mitteln im Programm „Demokratie leben!“ neu in die Förderung aufgenommen werden und inwiefern wird die Kategorie Geschlecht in den Themenfeldern Rechtsextremismus und Rassismus berücksichtigt (bitte begründen)?

Antwort:

In der Richtlinie zur Förderung von Projekten der Demokratieförderung, der Vielfaltgestaltung und zur Extremismusprävention vom 5. August 2019 ist festgelegt, dass Gender Mainstreaming – neben Diversity Mainstreaming und Inklusion – leitendes Prinzip bei der Umsetzung des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ ist. Dies gilt auch für die Themenfelder Rechtsextremismus und Rassismus.



SEITE 2 Vorbehaltlich der abschließenden Entscheidung des Haushaltsgesetzgebers zum Bundeshaushalt 2021 sollen die zusätzlichen Mittel in Höhe von 35 Mio. Euro dazu genutzt werden, das als lernend angelegte Bundesprogramm „Demokratie leben!“ inhaltlich weiterzuentwickeln und an aktuelle Bedarfe anzupassen. Dazu gehören auch Maßnahmen aus dem Katalog des Kabinettsausschusses zur Bekämpfung von Rechtsextremismus und Rassismus (z. B. Förderung von Projekten zum Thema Antifeminismus und Rechtsextremismus), die am 2. Dezember 2020 vom Bundeskabinett beschlossen wurden.

Die Frage, welche weiteren konkreten Modellprojekte mit den vorgesehenen zusätzlichen Mitteln im Programm „Demokratie leben!“ neu in die Förderung aufgenommen werden sollen, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht beantwortet werden, da die internen Abstimmungs- und Planungsprozesse noch nicht abgeschlossen sind.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Zierke